

Pressemitteilung

15. Februar 2008: Die NAWARO-Gruppe bietet mit ihrer industriellen Dimension neue Möglichkeiten zur Forschung und Bewertung von Biogassubstraten – Erster Meilenstein: Neue Trockensubstanz-Korrekturformel für Maissilage

Die Wirtschaftlichkeit einer Biogasanlage hängt entscheidend vom Gasbildungspotenzial der verwendeten Substrate ab. Zurzeit werden von zahlreichen Instituten Forschungsarbeiten zum Gasbildungspotenzial verschiedener Substrate durchgeführt. Dabei bezieht man das Gasbildungspotenzial üblicherweise auf die sogenannte organische Trockensubstanz, d.h. auf den Anteil der Frischmasse, der nicht aus Wasser und mineralischen Stoffen besteht. Häufig wird aber bei der Bestimmung der Trockensubstanz keine präzise Korrektur um flüchtige Stoffe vorgenommen, die beim Trocknen von Silageproben verloren gehen. Ergebnisse sind dadurch verfälscht. So ist der häufig beobachtete Effekt scheinbar höherer Gasausbeuten von Maissilage gegenüber demselben Material vor der Silierung (Grünfutter) dadurch zu erklären. Ähnliches dürfte für Untersuchungen gelten, bei denen auf eine höhere Gasausbeute nach Einsatz bestimmter Silierzusätze geschlossen wurde.

Für die NAWARO BioEnergie AG als ersten Betreiber von Biogasanlagen in industrieller Dimension ist die exakte Bewertung der Substrate von besonderer Bedeutung, und deshalb fördert die NAWARO Forschungsprojekte in diesem Bereich. Prof. Dr. Friedrich Weißbach, führender Experte im Bereich Futtermittelforschung, hat jetzt, unterstützt durch die NAWARO BioEnergie AG, eine neue Korrekturgleichung für den Trockensubstanzgehalt von Maissilagen entwickelt. Diese Gleichung erfasst zum ersten Mal auch die Flüchtigkeitsquoten der zweiwertigen Alkohole und ist damit ein entscheidender Baustein für die Ermittlung realistischer Gasbildungspotenziale.

Dieses Projekt ist Teil eines Gesamtvorhabens der NAWARO BioEnergie AG, in dem verlässliche und praktikable Methoden für die Bewertung von Biogassubstraten erarbeitet werden. Mit der industriellen Dimension und dem professionellen Betrieb bietet die NAWARO-Gruppe neue Möglichkeiten auf dem gesamten Gebiet der Forschung und Entwicklung von Biogas. Dies ist ein erster Meilenstein, den das junge Unternehmen zeit-

gleich mit der Fertigstellung des ersten NAWARO BioEnergie Parks in Klarsee, erfolgreich hinter sich gebracht hat.

Über die NAWARO BioEnergie AG:

Die NAWARO BioEnergie AG mit Sitz in Leipzig wurde im Jahr 2005 von Dr. Balthasar Schramm und Felix Hess gegründet. Das Unternehmen plant, errichtet und betreibt BioEnergie Parks in Nord- und Ostdeutschland, mit denen in industriellem Maßstab Energie aus nachwachsenden Rohstoffen erzeugt wird. Dieser Ansatz ist im Bereich der erneuerbaren Energien einzigartig. Mehr Informationen unter www.nawaro.ag.

Pressekontakt NAWARO BioEnergie AG:

NAWARO BioEnergie AG

Lili Aiche

Liviastraße 8

04105 Leipzig

Fon + 49 (341) 231 02 80

Fax + 49 (341) 231 02 61

Mail: lili_aiche@nawaro.ag

